

Zürich

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2005)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spitex Verband Kanton Zürich, Zypressenstrasse 76, 8004 Zürich,
Telefon 01 291 54 50, Telefax 01 291 54 59, E-Mail info@spitexzh.ch, www.spitexzh.ch

Leistungsrahmen für die Spitex-Dienste der Stadt Zürich

(FI) Im Leistungsrahmen für die Spitex-Dienste der Stadt Zürich ist das für die Spitex-Organisationen und die Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich verbindliche Grundangebot an Spitex-Leistungen nach Art und Umfang beschrieben. Der Leistungsrahmen wurde in den letzten Monaten in Zusammenarbeit mit den Zürcher Spitex-Organisationen überprüft, aktualisiert und Ende 2004 neu aufgelegt. Er ersetzt die Ausgabe vom März 2000.

Neu aufgenommen

Bei einigen wenigen Kernleistungen wurde der zeitliche Aufwand an die aktuelle Praxis angepasst. Einige Leistungen, die

bereits angeboten werden, jedoch bisher nicht explizit aufgeführt waren, wurden neu aufgenommen.

Ergänzt wurde der Leistungsrahmen mit dem Orientierungswert «Psychiatrische Pflege und Betreuung». Der 2003 erarbeitete Orientierungswert «Palliative Care» wurde ebenfalls in die Neuaufgabe integriert.

Bezug

Der Leistungsrahmen kann für Fr. 30.– beim Spitex Kontraktmanagement der Stadt Zürich bezogen werden: monika.jungwirth@gud.stzh.ch, Tel. 01 216 44 97. □

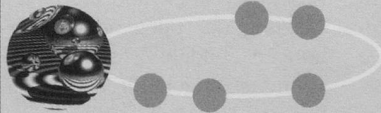
Mitgliederversammlung mit spannendem Inputreferat

(FI) Die Mitgliederversammlung des Spitex Verbandes Kanton Zürich findet am Dienstag, 21. Juni 2004, ab 18.30 Uhr, im Volkshaus der Stadt Zürich statt. Bitte reservieren Sie sich diesen Termin.

Die Präsidentinnen und Präsidenten erhalten die Sitzungsunterlagen fristgerecht in der ersten Mai-Woche per Post zugestellt. Es ist uns gelungen, für den zweiten Teil der Versammlung Prof. Dr. Christoph Minnig von der Fachhochschule Solothurn/Nordwestschweiz zu engagieren. Der promovierte Betriebswirtschaftler leitet u. a. das Nachdiplomstudium Nonprofit-Management. Er ist Experte in Organisationsfragen und arbeitet zurzeit speziell am

Thema Beziehungsmanagement. Christoph Minnig hat an zahlreichen Publikationen mitgewirkt (siehe auch Seite 16: «Gutes besser tun»).

Unter dem Titel «Zusammenarbeit zwischen Aufsichtsgremien und operativer Ebene. Ein historisch gewachsenes Beziehungsnetz auf dem Prüfstand» wird er u. a. den Begriff des Beziehungsmanagements aus der Sicht der Spitex-Betriebe beleuchten und daraus praktische Handlungsempfehlungen für Vorstandsmitglieder und Mitarbeitende ableiten. Nach dem Referat steht genügend Zeit für eine hoffentlich lebhaft und spannende Diskussion zur Verfügung. □



Mobile Datenerfassung für die Spitex

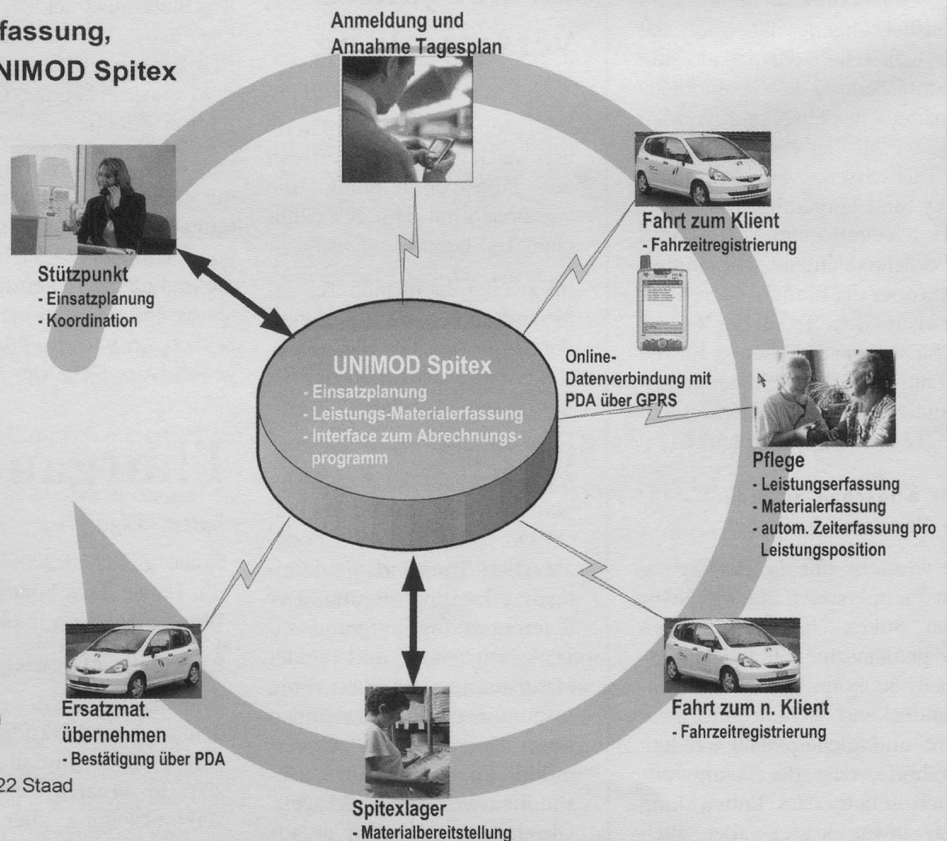


Kernpunkte der mobilen Datenerfassung, Personal- und Einsatzplanung UNIMOD Spitex

Ihr mobiles Telefon ist Ihre Rapportformular
Leistungserfassung durch einfache Auswahl aus der vorgegebenen Liste
Oder durch Auswahl aus den Stammdaten
Materialeffassung durch Auswahl aus den Materialstammdaten
Die Arbeitszeit registriert das Programm bis auf die einzelnen Leistungsposition automatisch
Dringende Besuche und Informationen übermittelt die Stützpunktleitung in wenigen Sekunden auf Ihr mobiles Telefon
Die Pflegeperson kann die Annahme bestätigen oder zurückgeben durch einfaches Antippen
Alle Aktivitäten der MitarbeiterInnen unterwegs sind sofort im Stützpunkt ersichtlich
Liegt ein Notfall vor und es wird vor Ort zusätzliche Hilfe benötigt, genügt das Antippen des Notfallknopfes
Interface zu Ihrer bestehenden Software sichern Ihre getätigte Investition

Nutzen Sie innovative Konzepte zur Optimierung Ihrer sozialen Tätigkeit
Fordern Sie unverbindlich Unterlagen oder ein Präsentation

VOLAG System AG, Hauptstrasse 104, 9422 Staad
Tel. 071 858 56 56, Mail: info@volag-system.ch
Internet: www.volag-system.ch



Spitex Verband Kanton Zürich, Zypressenstrasse 76, 8004 Zürich,
Telefon 01 291 54 50, Telefax 01 291 54 59, E-Mail info@spitexzh.ch, www.spitexzh.ch

Vertreterinnen der regionalen Psychiatrie-Kommissionen

(FI) Die regionalen Psychiatrie-Kommissionen dienen in erster Linie der Förderung der Zusammenarbeit zwischen den einzelnen institutionellen und ambulanten psychiatrischen Angeboten. In jeder der fünf regionalen Psychiatrie-Kommissionen ist mindestens eine Spitex-Fachfrau vertreten, um die Spitex-Anliegen ihrer Region einzubringen. Seit

zwei Jahren nehmen die Spitex-Vertreterinnen persönlich an den Spitex-Treffen in den Bezirken teil, um so einen möglichst direkten Draht zur «Spitex vor Ort» zu haben.

Wenden Sie sich bei Fragen, Problemen und Anliegen im Bereich Spitex-Psychiatrie einfach an Ihre zuständige Vertreterin:

Psychiatrie Region Unterland:

Neu: Johannes Emberger, Spitexzentrum Schwamendingen, Friedrichstrasse 9, 8051 Zürich, 01 325 40 20, spitex-schwamendingen@spitex-net.ch.
Der zweite Sitz (Vertretung Unterland-Land) ist leider wieder vakant! Interessentinnen melden sich bitte bei Johannes Emberger.

Psychiatrie Region Oberland:

Anita Meito, Spitex-Stützpunkt Dübendorf, Fällandenstrasse 22, 8600 Dübendorf, 01 820 21 00, anita.meito@duebendorf.ch
Neu: Bernadette Huwiler, Spitex Drei Tannen, Asylstrasse 16, 8636 Wald, 055 256 11 13, spitexteam@3-tannen.ch

Psychiatrie Region Winterthur:

Barbara Günthard, Spitex Stadt Winterthur, Landvogt-Waser-Strasse 55a, 8405 Winterthur, 052 235 39 39, barbara.guenthard@win.ch
Neu: Juliana Torri, Spitex Elgg-Hagenbuch-Hofstetten, Untergasse 11a, 8353 Elgg, 052 364 38 70, spitixelgg@bluewin.ch

Psychiatrie Region Zürich:

Irene Lauper, Spitexzentrum Wiedikon, Ämtlerstrasse 17, 8003 Zürich, 01 455 39 39, irene.lauper@spitex-wiedikon.ch
Marlise Mätzler, Fachstelle für Psychosoziale Pflege und Betreuung, Agnesstrasse 2, 8004 Zürich, 01 366 41 07, marlise.maetzler@spitex-net.ch

Psychiatrie Region Horgen:

Annemarie Aschwanden, Spitex Oberamt, Bifangstrasse 1, 8915 Hausen am Albis, 01 764 01 50, spitex_oberamt@bluewin.ch

Trainingskurs für den beruflichen Wiedereinstieg in die Pflege

(FI) Dieser Kurs, den das SBK Bildungszentrum in Kooperation mit der Laufbahnberatung für Gesundheitsberufe und der WEFA, Weiterbildungen für den Arbeitsmarkt, anbietet, dauert 17 Tage. Er bietet Frauen, die einen beruflichen Wiedereinstieg in die Gesundheits- und Krankenpflege planen, eine echte Chance. Was vielfach nicht bekannt ist: Die

Kurskosten von Fr. 2900.– werden bei einer späteren Anstellung von mindestens 50% im Kanton Zürich – dazu zählen auch die Spitex-Organisationen – von der Gesundheitsdirektion zurück erstattet. Der Frühlingskurs startet am 19. Mai, der Herbstkurs am 10. November. Auskünfte: SBK Bildungszentrum, Tel. 01 297 90 70, www.sbk-biz.ch. □

Spitex-Tag am 7. Mai mit Plakaten im ganzen Kanton

Auch im Kanton Zürich sind die Vorbereitungen für den Spitex-Tag im vollen Gang. Der Fokus wird speziell auf breite Öffentlichkeitsarbeit und Politik gelegt.

(SC) Es ist das erklärte Ziel, aus dem ursprünglich regionalen Aktionstag einen nationalen Spitex-Tag zu machen, und zwar mit Koordination durch den Spitex Verband Schweiz in Zusammenarbeit mit den Kantonalverbänden. Ein Auftritt unter einheitlichem Motto schafft Synergien und verstärkt die Wirkung.

Auch im Kanton Zürich sind die Vorbereitungen in vollem Gang. Der Spitex Verband Kanton Zürich hat seinen Mitgliedorganisationen ein Konzept für die Durchführung des Anlasses zur Verfügung gestellt. Unter dem gesamtschweizerischen Motto «Zu Hause dank Spitex» soll der Fokus speziell auf die Öffentlichkeitsarbeit gelegt werden. Aufhänger sind dabei vor allem die Neuregelung der Pflegefinanzierung sowie die NFA. Beide werden auf die Spitex grosse Auswirkungen haben. Es

ist deshalb wichtig, die Öffentlichkeit und Politik für die Anliegen der Spitex zu sensibilisieren. Der SVS und die Kantonalverbände werden entsprechende Lobbying-Massnahmen auf schweizerischer und kantonaler Ebene treffen. Auch die Basisorganisationen sind aufgefordert, im Rahmen ihrer Möglichkeiten auf kommunaler Ebene tätig zu werden.

Der Spitex Verband Kanton Zürich wird vom 25. April bis 8. Mai eine Plakat-Aktion im gesamten Zürcher Verkehrsverbund durchführen. Zu diesem Zweck wurde eigens ein Plakat entwickelt, das in allen öffentlichen Verkehrsmitteln im ganzen Kanton Zürich zum Aushang kommen und auch auf die verschiedenen Aktionen in den Gemeinden hinweisen wird.

Wir sind überzeugt, dass dieser Anlass dazu beitragen wird, die Hilfe und Pflege zu Hause einerseits einer breiten Öffentlichkeit und andererseits auch den politischen EntscheidungsträgerInnen näher zu bringen. Der Spitex Verband Kanton Zürich dankt seinen Mitgliedern für ihr Engagement und wünscht viel Erfolg. □

Aktionen im ganzen Kanton Zürich

SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause

Nationaler Spitex-Tag
7. MAI 2005

ZU HAUSE
DANK SPITEX

Plakataktion für die Spitex im gesamten Zürcher Verkehrsverbund.